

**Nils Harmsen**

# Die Wasiya als literarisches Genre bis ins 14. Jahrhundert

**Magisterarbeit**

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1997 Diplom.de  
ISBN: 9783832419417

**Nils Harmsen**

## **Die Wasiya als literarisches Genre bis ins 14. Jahrhundert**



---

Nils Harmsen

# Die Wasiya als literarisches Genre bis ins 14. Jahrhundert

Magisterarbeit  
an der Universität Hamburg  
Fachbereich Orientalistik  
Oktober 1997 Abgabe



***Diplomarbeiten Agentur***  
Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey  
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke  
und Guido Meyer GbR

Hermannstal 119 k  
22119 Hamburg

agentur@diplom.de  
www.diplom.de

ID 1941

Harmsen, Nils: Die Wasiya als literarisches Genre bis ins 14. Jahrhundert /

Nils Harmsen - Hamburg: Diplomarbeiten Agentur, 1999

Zugl.: Hamburg, Universität, Magister, 1997

---

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey, Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke & Guido Meyer GbR

Diplomarbeiten Agentur, <http://www.diplom.de>, Hamburg

Printed in Germany



**Diplomarbeiten Agentur**

## **Wissensquellen gewinnbringend nutzen**

**Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität** zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Masterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

**Wettbewerbsvorteile verschaffen** – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

**<http://www.diplom.de>** bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

**Individueller Service** – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

### **Ihr Team der Diplomarbeiten Agentur**

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey –  
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke —  
und Guido Meyer GbR —

Hermannstal 119 k —  
22119 Hamburg —

Fon: 040 / 655 99 20 —  
Fax: 040 / 655 99 222 —

[agentur@diplom.de](mailto:agentur@diplom.de) —  
[www.diplom.de](http://www.diplom.de) —

# Gliederung

|                                                           |       |
|-----------------------------------------------------------|-------|
| I. Einführung.....                                        | S. 1  |
| 1. Einleitung .....                                       | S. 1  |
| 2. Ursprünge der Waṣīya.....                              | S. 5  |
| 2.1. Vorislamische Wurzeln .....                          | S. 5  |
| 2.2. Koran und Ḥadīṭ.....                                 | S. 6  |
| 2.3. Der Prophet Muḥammad .....                           | S. 8  |
| II. Themen .....                                          | S. 11 |
| 1. Nachfolgeregelungen .....                              | S. 11 |
| 1.1. Einsetzung und Ernennung .....                       | S. 11 |
| 1.2. Vorbereitung des Staates .....                       | S. 13 |
| 2. Besitz .....                                           | S. 13 |
| 3. Begräbnis.....                                         | S. 15 |
| 4. Religiöser Bereich.....                                | S. 16 |
| 4.1. Gottesfurcht .....                                   | S. 16 |
| 4.2. Basmala und Šahāda .....                             | S. 18 |
| 4.3. Koran und Koranzitate .....                          | S. 19 |
| 4.4. Religion in der Theorie .....                        | S. 21 |
| 4.5. Religion in der Praxis.....                          | S. 23 |
| 5. Weltlicher Bereich.....                                | S. 25 |
| 5.1. Regierung, Politik, Verhalten und Eigenschaften..... | S. 25 |
| 5.1.1. Charaktereigenschaften.....                        | S. 26 |
| 5.1.2. Verhaltensweisen.....                              | S. 27 |
| 5.1.3. Dawla.....                                         | S. 30 |
| 5.2. Militär und Krieg.....                               | S. 34 |
| 5.3. Empfehlen von Personen und Gruppen .....             | S. 37 |
| 5.4. Warnung vor Personen und Gruppen .....               | S. 41 |
| III. Formen.....                                          | S. 44 |
| 1. Kontext.....                                           | S. 44 |
| 2. Literarische Formen .....                              | S. 47 |
| 2.1. Direktes Gespräch .....                              | S. 47 |
| 2.2. Schriftliche Fassung.....                            | S. 48 |
| 2.3. Zeugen .....                                         | S. 49 |
| 2.4. Einleitungsformeln.....                              | S. 50 |
| 3. Grammatikalische Floskeln.....                         | S. 52 |
| 3.1. Waṣīya und dazugehörige Verben .....                 | S. 52 |
| 3.2. Die Floskel „Halte(t) Dich ( Euch ) an...!“ .....    | S. 54 |
| 3.3. Befehle.....                                         | S. 55 |
| 3.3.1. Der spezielle Befehl ‘Beachte...!’ .....           | S. 56 |
| 3.3.2. Der spezielle Befehl ‘Wisse, daß...!’ .....        | S. 56 |
| 3.4. Die Floskel „Hüte(t) Dich ( Euch ) vor...!“ .....    | S. 57 |

|                                                  |        |
|--------------------------------------------------|--------|
| IV. Schluß.....                                  | S. 59  |
| 1. Zusammenhang mit Fürstenspiegeln .....        | S. 59  |
| 2. Zusammenfassung.....                          | S. 61  |
| V. Anmerkungsverzeichnis .....                   | S. 62  |
| VI. Anhang .....                                 | S. I   |
| A) Liste der Waṣāyā mit Quellenangaben .....     | S. II  |
| B) Liste der Koranzitate.....                    | S. III |
| C) Liste der Einleitungsformeln in Arabisch..... | S. IV  |
| D) Abkürzungsverzeichnis .....                   | S. V   |
| E) Literatur.....                                | S. VI  |

Eidesstattliche Versicherung

# I. Einführung

## 1. Einleitung

Die folgende Arbeit beschäftigt sich mit der Waṣīya/Pl.: Waṣāyā als literarisches Genre und soll eine erste Bestandsaufnahme - die nicht umfassend sein kann und auch nicht will - der in ihr enthaltenen Themen und Formen sein.

Der Begriff Waṣīya ist grammatikalisch abgeleitet aus den drei Wurzelbuchstaben *Wāw*, *Ṣād* und *Yā'* و ص ي, die als Verb im 2. Stamm/وصى die Bedeutung *beauftragen, empfehlen, raten, anweisen, befehlen* haben, als Verb im 4. Stamm/اوصى dieselbe Bedeutung wie im 2. Stamm haben und zusätzlich *sein Testament machen, letztwillig anordnen oder verfügen, testamentarisch vermachen*, und schließlich haben sie als Verb im 6. Stamm/تواصى die Bedeutung *sich gegenseitig empfehlen, sich untereinander vermachen*. Weiterhin wird abgeleitet der „Waṣī“/وصي mit der Bedeutung *Bevollmächtigter, Testamentsvollstrecker, Verwalter, Erblasser, Auftraggeber*, und dann natürlich „Waṣīya“, pl.: „Waṣāyā“/وصية, pl.: وصايا mit der Bedeutung *Anweisung, Auftrag, Befehl, Empfehlung, Rat, Ermahnung, letztwillige Verfügung, Testament*. Waṣīya als Terminus Technicus bedeutet ‘*letztwillige Verfügung*’

In meiner Magisterarbeit beschränke ich mich hauptsächlich auf die Waṣīya im Sinne eines ‘*politischen Testamentes*’ an die Nachfolger von Herrschern<sup>1</sup>, daneben beziehe ich aber auch Waṣāyā als Ratschläge oder Ermahnungen an verschiedene Personen oder Gruppen von Personen ein. Nicht eingehen werde ich auf die Waṣīya im vermögensrechtlichen Sinne, die im Erbrecht eine Position einnimmt, die zwischen Testament und Legat schwankt.<sup>2</sup>

In Verbindung mit Waṣīya - bzw. als Synonym gebraucht - taucht als weiterer Begriff noch „‘Ahd“, pl.: „‘Uhūd“/عهد, pl.: عهود auf, in der Bedeutung *Auftrag, Übertragung, Verpflichtung* - der Thronfolger wird „Walī al-‘Ahd“/ولي العهد genannt - mit den Verben im 1. Stamm/عهد in der Bedeutung von *beauftragen, betrauen* und im 3. Stamm/عاهد in der Bedeutung von *versprechen, sich verpflichten*.

Ich stütze mich in dieser Arbeit auf Waṣāyā von verschiedenen, subjektiv ausgewählten islamischen Herrschern - ohne Anspruch auf Vollständigkeit, was das Vorkommen von Waṣāyā in den Quellen anbelangt -, die ihre Waṣīya jeweils zumeist kurz vor ihrem Tod mündlich oder schriftlich an den von ihnen ausgewählten Nachfolger richteten.